

TIERFUTTERPRODUKTION

WERTSCHÖPFUNGSSTUFEN REDUZIERT – RESSOURCENEFFIZIENZ GESTEIGERT



Mit einem neuartigen Verfahren zur Herstellung von Trockenfutter produziert das Münsterländer Unternehmen BEWITAL hochwertiges Tierfutter und schont gleichzeitig das Klima.

BEWITAL produziert Trockenfutter für Hunde und Katzen am Unternehmensstandort im münsterländischen Südlohn-Oeding.

DAS UNTERNEHMEN

BEWITAL[®]
UNTERNEHMENSGRUPPE

ADRESSE

BEWITAL Holding
GmbH & Co. KG
Industriestraße 10
46354 Südlohn

INTERNET

www.bewital.de

GRÜNDUNG

1963

UNTERNEHMENSgegenstand

Produktion von Trockenfutter
für Hunde und Katzen

MITARBEITER

400

AUSGANGSSITUATION

Das Unternehmen BEWITAL ist ein mittelständischer Produzent von Heimtiernahrung aus Südlohn und produziert Trockenfutter für Hunde und Katzen.

Bei dem bisher genutzten Verfahren zur Produktion von Trockenfutter musste der Betrieb u. a. erhebliche Mengen Fleischmehl als Quelle von Proteinen verarbeiten, die von Vorlieferanten bezogen wurden.

Zur Herstellung von Fleischmehl wird dem Fleisch die Feuchtigkeit entzogen (Restfeuchte 5 %). Im Anschluss muss das gewonnene Fleischmehl jedoch bei der herkömmlichen Tierfutterherstellung erneut mit Wasser vermischt werden, um es zusammen mit anderen Zutaten zu „kochen“. Die Produktion ist wasser- und energieintensiv. Mithilfe eines neuen Verfahrens kann BEWITAL heute Fleischmehl durch Frischfleisch und Innereien ersetzen.

Ressourcen schonen. Wirtschaft stärken.

MASSNAHMEN UND VORTEILE

Das Unternehmen setzte das innovative Verfahren zur Herstellung von Trockenfutter erstmals großtechnisch um. Dafür investierte BEWITAL in neue Anlagentechnik wie einen Dekanter, eine neue Extrusionstechnologie und eine angepasste neue Trocknungstechnik.

Der vollständige Ersatz von Fleischmehlen durch Frischfleisch ist technologisch sehr anspruchsvoll. Nach fast fünf Jahren konnte das Projekt 2019 erfolgreich abgeschlossen werden. Mittlerweile bietet BEWITAL Produkte unter der Marke Belcando mit einem Frischfleischanteil von mehr als 80 % an und kann vollkommen auf den Einsatz von Fleischmehlen verzichten.

Durch das innovative Verfahren ließ sich der Energiebedarf prozessübergreifend um ca. 30 % senken. Dabei ist der Energieverbrauch für das Mahlen des Fleischmehls noch nicht berücksichtigt.

Zudem reduziert sich der Frischwassereinsatz um 3.000 m³ pro Jahr, da die Befeuchtung des Fleischmehls entfällt, und auch auf den Einsatz von jährlich 8.400 t Fleischmehl kann verzichtet werden.

Das neue Verfahren führt zu Ressourceneinsparungen über die Wertschöpfungsstufen hinweg. So entfallen bei den Vorlieferanten Prozessschritte wie das Erhitzen (zur Sterilisierung), Mahlen, Trocknen und der Transport der Fleischmehle.

Das erwartete Ziel von einer CO₂-Einsparung von 578 t pro Jahr konnte mit einem erreichten Wert von jährlich fast 700 t CO₂ deutlich übertroffen werden.



Die Werke und Anlagen bei BEWITAL gehören zu den modernsten in ganz Europa und ermöglichen einmalige Herstellungsverfahren. Hier der Extruder.

EINSPARUNGEN IM ÜBERBLICK*

Energie	7.839.370 kW/a
Frischwasser	3.000 m ³
Fleischmehl	8.400 t/a
CO ₂ -Äquivalente	ca. 700 t/a

*Bei einer Jahresproduktion von 30.000t Trockenfutter pro Jahr.

DER WEG ZUR FINANZIERUNG

Die BEWITAL Holding GmbH & Co. KG nutzte 2014 auf Empfehlung der NRW.BANK im Vorfeld der Umsetzung die Unterstützung der PIUS-Finanzierung der EFA zur Antragstellung im Umweltinnovationsprogramm des Bundesumweltministeriums. Das Vorhaben wurde im März 2015 mit Mitteln in Höhe von rund 923.000 Euro aus dem

BMU-Umweltinnovationsprogramm gefördert. Nach der Bewilligung des Zuschusses wurde die EFA zusammen mit der Saller GmbH mit der Erstellung des Abschlussberichts sowie der Abstimmung des Messprogramms beauftragt. Der Projektabschluss erfolgte 2019. Insgesamt investierte das Unternehmen ca. 3,8 Mio. Euro in die Maßnahme.

Die Projektpartner

BEWITAL HOLDING GMBH & CO. KG

Dr. Jürgen Wigger
+49 2862 / 581 37
j.wigger@bewital.de

SALLER GMBH

Dr. Gerhard Saller
+49 2262 / 707 55 22
gerhard.saller@drsaller.com

EFFIZIENZ-AGENTUR NRW

Daniela Derißen Marcus Lodde
+49 203 / 378 79 34 +49 203 / 378 79 58
dde@efanrw.de lod@efanrw.de

HERAUSGEBER

Effizienz-Agentur NRW
Dr.-Hammacher-Straße 49 | 47119 Duisburg
Tel. +49 203 / 378 79-30 | Fax +49 203 / 378 79-44
efa@efanrw.de | www.ressourceneffizienz.de



Im Auftrag des

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen

